

## Verhaltenskodex – Code of Conduct

Seite 1 von 2

### 1. Unternehmensethik

**Wir erwarten von uns, unseren Mitarbeiter:innen, Kunden und Lieferanten, folgende Punkte aktiv im geschäftlichen Umfeld zu berücksichtigen:**

#### **Bekämpfung von Korruption und Geldwäsche:**

- Keine korrupten Praktiken in welcher Form auch immer
- Kein beteiligen oder diese unterstützen, einschließlich des Anbietens oder Annehmens von Bestechungsgeldern
- Keine übermäßigen Geschenke oder Bewirtungs- oder Schmiergeldzahlungen
- Keine Geldwäsche (weder erleichtern noch unterstützend, alle verdächtigen Transaktionen melden, Auf Anzeichen von Geldwäsche achten)

#### **Datenschutz und Datensicherheit:**

- Lieferanten sollten die Privatsphäre und die Zivilgesellschaft respektieren
- Sammlung, Aufbewahrung, Verwendung oder Verbreitung von personenbezogenen Daten ausschließlich gemäß gesetzlicher und lokaler Regelungen

#### **Finanzielle Verantwortung/genauere Aufzeichnungen:**

- Geschäfte mit Lieferanten und Kunden sind nachvollziehbar und berücksichtigen die nationalen Gesetze
- Berichte und Akten spiegeln die Finanzen des Unternehmen wider
- Ein angemessenes Finanzberichtssystem ist eingeführt und wird regelmäßig durch Dritte bestätigt

#### **Offenlegung von Informationen:**

- Soweit keine betrieblichen oder gesetzlichen Interessen/Anforderungen dagegensprechen, sollten finanzielle und nicht finanzielle Angaben gemacht werden. Dabei sollte auch auf die vorherrschenden Branchenpraktiken geachtet werden.

#### **Interessenkonflikte:**

- Offenlegen von Situationen, in denen finanzielle oder sonstigen Interessen mit beruflichen Pflichten oder Pflichten aus Verträgen in Konflikt geraten, oder Situationen, die den Anschein von Unangemessenheit erwecken können

#### **Gefälschte Teile / Plagiate:**

- Keine Montage oder Handel von Fälschungen
- Meldung von Verdachtsfällen

#### **Geistiges Eigentum:**

- Gültige geistige Eigentumsrechte müssen respektiert werden

#### **Exportkontrollen, Handels- und Wirtschaftssanktionen (Ausfuhrkontrollen und Wirtschaftssanktionen):**

- Einhaltung von geltenden Beschränkungen für die Ausfuhr oder Wiederausfuhr von Waren, Software, Dienstleistungen und Technologien sowie mit anwendbaren Beschränkungen für den Handel mit bestimmten Ländern, Regionen, Unternehmen oder Körperschaften und Einzelpersonen

#### **Beschwerdemechanismus:**

- Unseren Beschwerdemechanismus finden Sie unter [www.Schnaithmann.de](http://www.Schnaithmann.de)

- Lieferanten sollten einen effektiven Beschwerdemechanismus einrichten im Einklang mit dem UN-Leitprinzip 31, der zulässt, dass Bedenken im Zusammenhang mit der Geschäftsethik, menschlichen Rechten oder andere Themen anonym, vertraulich und ohne Vergeltungsmaßnahmen angesprochen werden können

#### **Abhilfe:**

- Abhilfe oder Unterstützung bei der Herstellung von legitimen Prozessen, wenn die Geschäftstätigkeit zu Nachteilen führt oder zu ökologischen oder sozialen Auswirkungen beiträgt

#### **Keine Vergeltungsmaßnahmen:**

- Keine Form von Drohungen, Einschüchterung oder körperlicher Gewalt
- Vermeiden von rechtlichen Angriffen gegen Stakeholder, einschließlich derjenigen, die ihre gesetzlichen Rechte ausüben, wie Meinungs-, Vereinigungs-, friedliche Versammlungs- und Protestfreiheit

#### **Fairer Wettbewerb und Kartellrecht:**

- Freier Wettbewerb – keine Form von Absprachen, Drohungen, Einschüchterungen oder körperlicher Gewalt
- Einhaltung der Kartell- und Wettbewerbsgesetze

### 2. Umwelt

**Wir erwarten von uns, unseren Mitarbeiter:innen, Kunden und Lieferanten einen proaktiven Ansatz zum Umweltschutz zu entwickeln, umzusetzen und zu unterstützen, Verantwortung zu tragen durch Umweltschutzpraktiken, Schonung natürlicher Ressourcen und Verringerung des gesamten ökologischen Fußabdrucks von Produktion, Waren und Dienstleistungen während ihrer gesamten Lebensdauerzyklus.**

**Wir sind nach ISO 14001 zertifiziert. Von unseren Kunden und Lieferanten wünschen wir uns ein Umweltmanagementsystem zu implementieren, das Folgendes umfasst:**

#### **CO<sub>2</sub>-Neutralität:**

- Festlegen von Emissionsminderungszielen und Zielen für erneuerbare Energien, gemäss dem Pariser Klimaabkommen, und Maßnahmen ergreifen, die die Dekarbonisierung vorantreiben in der gesamten Wertschöpfungskette

#### **Wasserqualität, -verbrauch und -management:**

- Minimieren des Wasserverbrauchs
- Effektive Wiederverwendung von Wasser
- Verantwortungsvolle Behandlung von Abwässern

#### **Luftqualität:**

- Gesetzliche Anforderungen zur Einhaltung der Luftqualität sind einzuhalten.
- Verschmutzungsquellen sollten kontinuierlich reduziert werden

#### **Verantwortungsvolles Chemikalienmanagement:**

- Kein Einsatz von verbotenen Chemikalien
- Ansatz zur Reduzierung von Chemikalien im Produktionsprozess

#### **Zirkularität:**

- Wo möglich sind geschlossene Kreisläufe für den gesamten Produktlebenszyklus anzustreben
- Reduzierung von Ressourcen

## Verhaltenskodex – Code of Conduct

Seite 2 von 2

- Einsatz von nachhaltigen und natürlichen Ressourcen
- Vermeidung von Abfall
- Recycling von Abfällen

### Tierschutz:

- Der Arten- und Tierschutz ist zu fördern

### Biodiversität, Landnutzung und Entwaldung:

- Ökosysteme sollten geschützt werden, insbesondere wichtige Biodiversitätsgebiete

### Bodenqualität:

- Auswirkung auf die Bodenqualität sollte überwacht werden

### Lärmemissionen:

- Lärmbelästigungen (Industrielärm) sind zu vermeiden

## 3. Menschenrechte und Arbeitsbedingungen

**Wir erwarten von uns, unseren Mitarbeiter:innen, Kunden und Lieferanten einen proaktiven Ansatz zur Einhaltung der Menschenrechte und Schaffung von Arbeitsbedingungen.**

### Kinderarbeit/Arbeit jugendliche Arbeitnehmer:

- Das Mindestbeschäftigungsalter und die jeweiligen gesetzlichen Regelungen für den Kinder- und Jugendschutz sind verbindlich einzuhalten. Verstöße dagegen werden nicht geduldet.

### Sozialleistungen:

- Die Vergütung muss in Übereinstimmung mit geltenden Vorschriften und vorherrschenden Branchenpraktiken erfolgen
- Die Vergütung sollte angemessen sein, um die Grundbedürfnisse zu decken und den Arbeitnehmern und ihren Familien einen angemessenen Lebensstandard zu ermöglichen, was die Einhaltung von Mindestlöhnen, Überstundenausgleich, Krankheitsurlaub und staatlich vorgeschriebene Leistungen umfasst

### Arbeitszeiten:

- Die lokalen Gesetze zur Arbeitszeit sind einzuhalten

### Sklaverei:

- Alle Formen von Zwangsarbeit, Schuldknechtschaft oder Pflichtarbeit, einschließlich Menschenhandel werden nicht toleriert

### Ethisches Recruiting

- Keine Vorselektion aufgrund von Geschlecht, Religion oder Beeinträchtigungen
- Klarheit über die Stelle
- Einhaltung der lokalen Gesetze und Vorschriften
- Schriftlicher Vertrag in gut verständlicher Sprache inkl. der Rechten und Pflichten

### Vereinigungsfreiheit und Kollektivverhandlungen:

- Förderung eines offenen Dialoges im Unternehmen zu Arbeitsbedingungen, Arbeits- und Umweltschutz

### Nichtdiskriminierung und Belästigung

- Alle Form von Diskriminierung oder Belästigung im Unternehmen werden nicht toleriert
- Jeder Mensch hat die gleichen Beschäftigungsmöglichkeiten, unabhängig von Arbeitnehmer- oder Bewerbermerkmalen wie Alter, Geschlecht, sexuelle Orientierung, Geschlechtsidentität, ethnische Zugehörigkeit oder Nationalität, Herkunft, Behinderung,

Schwangerschaft, Religion, politische Zugehörigkeit, Gewerkschaftszugehörigkeit, gedeckter Veteranenstatus, genetische Informationen oder Familienstand

### Frauenrechte:

- Chancengleichheit bei der Beschäftigung
- Gleicher Lohn für gleiche Arbeit

### Vielfalt, Gerechtigkeit und Inklusion

- Förderung von Vielfalt und Inklusion im Unternehmen

### Minderheiten und indigene Völker

- Minderheiten sind zu schützen und zu fördern

### Landrechte und Zwangsräumung:

- Wahrung von Landrechten
- Keine Form von Zwangsräumung

### Private oder öffentliche Sicherheitskräfte

- Eingesetztes Sicherheitspersonal muss sich an die lokalen Gesetze und Vorschriften unter Berücksichtigung der Menschenrechte halten

## 4. Gesundheit und Sicherheit

**Wir erwarten von uns, unseren Mitarbeiter:innen, Kunden und Lieferanten einen proaktiven Ansatz zum Gesundheitsschutz und zur Sicherheit**

### Arbeitsplatz:

- Die Arbeitsumgebung muss die lokalen und nationalen Sicherheits-, Arbeitsschutz- und Brandschutzgesetze erfüllen

### Persönliche Schutzausrüstung:

- Erforderliche persönliche Schutzausrüstung (PSA) ist zur Verfügung zu stellen
- Regelmäßige Schulungen zur Anwendung sind durchzuführen

### Vorfall- und Unfallmanagement:

- Gefahren- und Risikoanalysensysteme sollten implementiert werden
- Grundsatz zur Minimierung ist umzusetzen

## 5. Verantwortungsvolle Lieferkette Management

**Wir erwarten von uns, unseren Mitarbeiter:innen, Kunden und Lieferanten einen proaktiven Ansatz zur Wahrnehmung der Verantwortung in der Lieferkette.**

### Lieferantenauswahl und -bewertung:

- Bei der Auswahl von Lieferanten wird die Umsetzung dieser Richtlinie mitberücksichtigt

### Audits:

- In internen und externen Audits sollte die Umsetzung regelmäßig verifiziert werden

Grunbach, den 15.08.2023



**Thomas Schill**  
Geschäftsführer